



Das Franz Liszt Kammerorchester begeisterte das Publikum

NEUMARKT. Großes Konzerterlebnis im Neumarkter Reitstadel: Das ungarische Franz Liszt Kammerorchester, gegründet 1963 von ehemaligen Studenten der Franz Liszt Musikakademie, ist eines der renommiertesten Ensembles Europas. Am Mittwochabend spielten die Musiker Werke von Bach, Händel, Torelli,

Bartók und Donizetti. Solist war der 1976 geborene und im ungarischen Kiskörös aufgewachsene Gábor Boldoczki. Er ist mit seinem Trompetenspiel die Ausnahmeerscheinung seiner Generation. Im Dezember wird Gábor Boldoczki zusammen mit dem Netherlands Philharmonic Orchestra unter Yakov

Kreizberg im Concertgebouw Amsterdam debütieren. Sein vielseitiges Repertoire reicht von Bach bis Penderecki, von Vivaldi über Schostakowitsch bis Hindemith, Takemitsu, Ligeti und Arvo Pärt. Gábor Boldoczki spielt auf B&S Instrumenten. Das Neumarkter Publikum war begeistert. Foto: Stepper